

# Die ‚Modernisierung‘ des EU-Mexiko-Freihandelsabkommens

**Tagung**

**Deutsche Unternehmen  
im Globalen Süden**

**ECCHR, MvB, FDCL**

**14.1.2017, Berlin**

**Thomas Fritz**

# Hierarchie: Profit vor Menschenrecht

## Handels- und Investitionsabkommen

- sind sanktionsbewehrt
- stärken Investorenrechte
- enthalten keine Investorenpflichten

**UN-Menschenrechtsrat: Initiative für einen „binding treaty“ für transnationale Konzerne.**

# EU-Mexiko Globalabkommen 1997/2000

- **1997:** Abkommen über wirtschaftliche Partnerschaft, politische Koordination und Kooperation
- **2000:** Freihandelsabkommen

# Menschenrechtsklausel

**Artikel 1: fordert Respekt vor „demokratischen Prinzipien“ und „Menschenrechten“.**

*Respect for democratic principles and fundamental human rights, proclaimed by the Universal Declaration of Human Rights, underpins the domestic and external policies of both Parties and constitutes an essential element of this Agreement.*

# MR-Klausel und Suspensionsklausel

**MR-Klausel:** „wesentlicher Bestandteil“

**Suspensionsklausel:**

- **Bei Verstoß zunächst Konsultationen**
- **„angemessene Maßnahmen“ (breites Spektrum)**
- **Aussetzung möglich, aber: Priorität für Maßnahmen, die das Abkommen „am wenigsten beeinträchtigen“**
- **Trotz Versuchen: im Fall Mexikos nie aktiviert!**

# Erfahrungen mit der MR-Klausel

## Aktivierung:

23 mal: nur gegen AKP-Staaten (Cotonou-Abk.)

>> aber nie Sanktionen verhängt

## Auslöser:

Staatsstreich, Wahlmanipulationen

>> d.h. keine alltäglichen MR-Verletzungen

# Menschenrechtsklausel: Defizite

- **Selektivität der Anwendung**
- **>> bei mindestens 17 Verstößen nicht aktiviert**
- **Keine Monitoring- und Beschwerde-Instanz**
- **Nicht anwendbar auf solche MR-Verletzungen, die auf Liberalisierungsverpflichtungen des Handelsabkommens selbst zurückgehen**

# 2016: Modernisierung des Abkommens

- **Investitionsschutz**  
**(sanktionsbewehrt)**
- **Nachhaltigkeitskapitel**  
**(nicht sanktionsbewehrt)**



# Investitionsschutz

## **BITS/NAFTA:**

- **Mexiko wurde bereits 23 mal verklagt**
- **5 x EU-Firmen (darunter Abengoa, Telefónica)**
- **Umgekehrt: ADO versus Portugal**

**Risiko:** Beendigung von BITS (sind befristet)

wesentlicher leichter als Kündigung von

Freihandelsabkommen (sind unbefristet).

# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

**Weiter Informationen:**

**[www.fdcl.org](http://www.fdcl.org)**

**[www.thomas-fritz.org](http://www.thomas-fritz.org)**